

Die ersten zwanzig Tausend in fünf Monaten vergriffen!  
Soeben erscheint das 21. bis 40. Tausend!

# Jack London

## Martin Eden



Entwicklungsroman in 2 Bänden. Umfang 546 Seiten. In der Ausstattung unserer Jack London-Gesamtausgabe. Preis: Broschiert Mark 6.—, Leinen Mark 9.60, Halbleder Mark 14.—

### Amerikas repräsentativer Entwicklungsroman

»Martin Eden' ist ein typischer Entwicklungsroman, und er ist der Entwicklungsroman Amerikas überhaupt. Dieses Buch bringt einem den Dichter plötzlich menschlich nahe.« (*Käthe Misthe in der „Deutschen Allgemeinen Ztg.“*)

### Die lebendige Gestaltung amerikanischer Wirklichkeit

»Die Bedeutung dieses spannenden und ergreifenden Romans liegt nicht allein in den faszinierenden Schilderungen der kleinen westamerikanischen Stadt, ihres Gesellschafts- und Arbeitermilieus, sondern vorzüglich darin, daß diese Lokalatmosphäre Dinge und Menschen nur wie ein transparenter Schleier umgibt; ist die anglo-amerikanische Hülle abgestreift, so bleibt Endgültiges, stets Wiederkehrendes menschlicher und künstlerischer Probleme.« (*Querschnitt, Berlin.*)

### Uns Deutschen besonders nahe

»Das alles schildert uns Jack London mit so unerbittlichem Wahrheitsfanatismus und mit so viel Wirklichkeitstreue, dass man im Innersten getroffen dieses Buch aus den Händen legt und konstatiert, dass auf seinen Seiten nicht nur die Entwicklung eines Menschen, sondern die unseres Jahrhunderts, insonderheit der amerikanischen Welt, lebendig wird. Es ist dieses vielleicht das innerlichste, uns Deutschen besonders nahestehende Werk Jack Londons und in diesem Sinne ebenso abenteuerlich, wie die abenteuerlichsten seiner berühmt gewordenen Bücher; jedenfalls eines, das keiner seiner Leser im Gesamtwerk des Dichters missen möchte.«

(*Walter Steinbach im Leipziger Rundfunk.*)

### Ein reines und mutiges Buch

»Ein Buch voll jugendlicher Kraft, voll Empörung und Leidenschaft, ein selten reines und reifes Kunstwerk.«

(*Dr. Bartsch im „Eckart“, Berlin.*)

### Ein Höhepunkt künstlerischen und menschlichen Schaffens

»Alles in ihm ist Leben, mit rücksichtsloser Offenheit dargestellt. Da versöhnt keine Romantik, da erleichtert kein Fünkchen Sentimentalität dem Leser die Lektüre. Man ist hingerissen, erschüttert, von Grauen und Mitgefühl zerrissen. Ecce homo! Es ist der Mensch mit seiner ganzen Tragik, der auf allen Seiten dieses Werkes lebt, leidet, ringt, schafft und am Gesetz der Trägheit, das jede Masse erfüllt, scheitert und ewig scheitern muss. Ein Höhepunkt künstlerischen und menschlichen Schaffens. Ich möchte ihn denjenigen Menschen schenken, die ich lieb habe.«

(*F. C. Endres in der „Nationalzeitung“, Basel.*)



UNIVERSITAS

DEUTSCHE VERLAGS-A.-G., BERLIN W 50, TAUENTZHENSTR. 5

620\*